Wildeck/Mö

Nächster Auswärtspunkt – die Zweitligakegler aus Bosserode punkten in Kirchberg.

2. Bundesliga Süd

TuS Kirchberg - AN Bosserode 2:1 (47:31) 5222:5082

Es war das erwartet schwere Stück Arbeit für die Kegler von AN Bosserode am dritten Spieltag der 2. Bundesliga Süd der Kegler. Am Ende stand aber ein glücklicher Punktgewinn, den sicher nicht viele auf den Kirchberger Bahnen feiern werden.

Hauptgarant des Teilerfolgs war Michael Reith der mit starken 889 Holz das drittbeste Ergebnis des Spiels erzielte und vier der Gastgeber übertraf. Tobias Brill sicherte seinem Team mit 875 Holz acht weitere Einzelwertungspunkte und auch Andreas Sekulla überspielte mit 857 Holz zwei Kirchberger. Die letzte notwendige Wertung fuhr Justin Ehling ein, mit 843 Holz blieb er mit elf Holz über dem letzten Kirchberger und der Punkt war gesichert.

Damit liegen die Wildecker nach drei Spielen auf einem ordentlichen fünften platz der 2. Bundesliga Süd. Für Furore sorgte der andere hessische Starter in der Liga, die KSG Neuhof gewann in Hüttersdorf nach einem furiosen Startblock mit über 200 Holz Vorsprung und legte am Sonntag in einem vorgezogenen Spiel des sechsten Spieltags in Überherrn noch einen zweiten Auswärtssieg nach.

Bosserode: Michael Reith 889 Holz / 10 EWP, Justin Ehling 843 / 4, Andreas Sekulla 857 / 6, Sigurd Staniczek 831 / 2, Rene Windolf 787 / 1, Tobias Brill 875 / 8.

KSG Hönebach-Ronshausen – KC Wettenberg 3:0 (48:30) 4691:4541

Einen glücklichen 3:0-Heimsieg bejubelte die KSG Hönebach-Ronshausen im Aufeinandertreffen mit dem KC Wettenberg, fast hätte es gegen den Abstiegskandidaten einen Punktverlust gegeben. Das dies nicht eintrat lag in erster Linie an Lars Merkert, der mit 804 Holz die Tagesbestleistung erzielte, Thomas Schaub (801) und Rene Sufin (799).

Hönebach-Ronshausen: Lars Schmidt 738 Holz / 3 EWP, Thomas Schaub 801 / 11, Karl-Heinz Renelt 766 / 4, Lars Merkert 804 / 12, Jörg Sekulla 783 / 8, Rene Sufin 799 / 10.

Bezirksoberligist TSV Süß macht so weiter wie er die letzte Serie beendet hat, jedoch konnte man den Auswärtssieg beim SKV Kathus alles andere als erwarten. Die

beiden besten in einer guten Süßer Mannschaft waren Roy Hertnagel (742) und Ralf Dunkelberg (730). Ebenso überraschend war der Punktverlust von GH Raßdorf gegen die KSG Hönebach-Ronshausen II – auf Raßdorfer Seite konnte nur Thomas Breuer mit hervorragenden 838 Holz voll überzeugen, Die KSG hatte mit Thorsten Schaub (797) und Sebastian Knoth (773) ihre besten Akteure.
In der Bezirksliga war die dritte Vertretung der KSG Hönebach-Ronshausen bei SKS 9 Fulda II chancenlos, Andre Strube (704) verhinderte eine noch höhere Niederlage. A-Ligist GH Raßdorf II kam kampflos zu drei Punkten, Gegner KV Sontra V konnte keine Mannschaft stellen und sagte das Spiel ab.